



Nußdorf, 22.10.2015

**Revision**  
**Protokoll zur Sitzung des Umwelt- und Sozialausschusses**  
**der Gemeinde Nußdorf am Haunsberg**  
**vom Dienstag, den 13. Oktober 2015 um 19:00 Uhr**  
**im Aufenthaltsraum der Trachtenmusikkapelle**

Anwesende: Bgm. Johann Ganisl, Vorsitzende Waltraud Brandstetter,  
Harald Stürzer, Carina Hopferwieser, Sonja Luginger,  
Peter Michalek, Günther Daxer,  
Rosemarie Huber / Kindergartenleiterin  
Barbara Pitzmann / Schulische Nachmittagsbetreuung  
Rosmarie Hauser / Schriftführerin

Entschuldigt: Nina Benischke-Büchsner

**TAGESORDNUNG**

- 1. Begrüßung**
- 2. Protokoll der letzten Sitzung**
- 3. Aktuelle Situation im Kindergarten/Krabbelgruppe**
- 4. Aktuelle Situation/Berichterstattung der Schulischen Nachmittagsbetreuung**
- 5. Umbau Kindergarten**
- 6. Spielplatzsanierung: Öffentlicher Spielplatz Nußdorf**
- 7. Verwendungszweck Spende der Familie Fayer/Huber  
(Erlös Tag der offenen Gartentür)**
- 8. Einführung der verpflichtenden Biotonne**
- 9. Verdichtung Linie 111 – Oichtental mit Michaelbeuern**
- 10. Gesamtsituation Asylwesen**
- 11. Sonstiges**

### **zu Pkt. 1) Begrüßung**

Vorsitzende Waltraud Brandstetter begrüßt alle Anwesenden pünktlich um 19:00 Uhr.

### **zu Pkt. 2) Protokoll der letzten Sitzung**

Hinsichtlich des Protokolls der letzten Sitzung vom 01.04.2015 gibt es keinerlei Einwände bzw. Anmerkungen.

### **zu Pkt. 3) Aktuelle Situation im Kindergarten / Krabbelgruppe**

Kindergartenleiterin Rosemarie Huber berichtet über die aktuelle Situation im Kindergarten bzw. in der Krabbelgruppe:

- Derzeit besuchen sehr viele, sprich 65 Kinder, den Gemeindekindergarten Nußdorf (davon 2 Kinder mit erhöhtem Förderbedarf).
- 14 Kinder besuchen die Krabbelgruppe, wobei täglich 12 Krabbelkinder (aufgeteilt in 2 Gruppen), anwesend sind.

### **zu Pkt. 4) Aktuelle Situation/Berichterstattung der Schulischen Nachmittagsbetreuung**

Barbara Pitzmann gibt einen kurzen Einblick in die Schulische Nachmittagsbetreuung. Derzeit werden 17 Schulkinder von Barbara Pitzmann in der Schulischen Nachmittagsbetreuung betreut. 2 x pro Woche wird das Programm durch eine „Turnstunde“ umrahmt. 3 Kinder nehmen die zusätzliche Mittagsbetreuung (= 1 Stunde) in Anspruch. Der tägliche Speiseplan wird von Barbara Pitzmann gestaltet. Derzeit wird das tägliche Menü vom Gasthaus Altwirt zubereitet sowie geliefert (Zustellung im Kindergarten sowie in der Volksschule). Da hier nicht zur Gänze Zufriedenheit herrscht, wird in Erwägung gezogen, einen anderen Speiselieferanten aufzusuchen.

Gemäß aktuellen Richtlinien dürfen Beiträge (z.Bsp. Mittagessen) nicht mehr bar eingehoben werden. Es wird daher überlegt, Essensbeiträge ebenfalls mittels eines Abbuchungsauftrages durch die Gemeinde (Anlage eines neuen Tarifs) vorzuschreiben bzw. verrechnen.

Ferienbetreuung Juli 2015: Erstmals wurde eine zusätzliche 2-wöchige Betreuung für Schulkinder angeboten. Basis hierfür war eine Mindestbeteiligung von 5 Kindern. Laut Kindergartenleiterin Rosemarie Huber sowie Barbara Pitzmann waren teils nur 1-2 Kinder anwesend.

Ferienbetreuung August 2015: Der Ablauf der Ferienbetreuung im August (3-wöchige Betreuung) verlief sehr harmonisch und sehr zur Zufriedenheit aller.

### **zu Pkt. 5) Umbau Kindergarten**

Aktuelle Baupläne wurden zur Einsicht aller Anwesenden vorgelegt. Auf der Rückseite des Kindergartengebäudes ist ein überdachter Zugang geplant. Eine Kostenschätzung für den bevorstehenden Umbau liegt bereits vor. Der Umbau soll rasch durchgeführt werden und noch vor Beginn des nächsten Kindergartenjahres 2016/2017 fertiggestellt werden.

### **zu Pkt. 6) Spielplatzsanierung: Öffentlicher Spielplatz Nußdorf**

Aufgetretene Mängel am öffentlichen Spielplatz wurden behoben:

- Zugangsweg (im Eingangsbereich) wurde asphaltiert
- Fallschutzmatten bei der Schaukel wurden ausgetauscht
- Das Gestell der Affenschaukel wurde repariert

### **zu Pkt. 7) Verwendungszweck Spende der Familie Bayer/Huber (Erlös Tag der offenen Gartentür)**

300,00 € wurden von Fam. Bayer/Huber (Erlös vom Tag der offenen Gartentür) gespendet. Es wird von allen befürwortet, die Spende für die Anschaffung eines neuen Spielgerätes für den öffentlichen Kinderspielplatz zu verwenden. Gemeindevertreterin Carina Hopferwieser wird sich um die Wahl einer sinnvollen Anschaffung kümmern.

### **zu Pkt. 8) Einführung der verpflichtenden Biotonne**

Fallobst sowie Rasenabfälle verursachen eine enorme Insektenplage sowie Geruchsbelästigung (Beschwerden der Firma Strasser) im Altstoffsammelzentrum Weitwörth. Durch die Einführung einer verpflichtenden Biotonne (verpflichtend auch für Landwirte) soll dies vermieden werden. Ein Beschluss über die Einführung wird noch nicht gefasst. Ein Konzept soll ausgearbeitet werden.

#### **zu Pkt. 9) Verdichtung Linie 111 – Oichtental mit Michaelbeuern**

Eine Verbesserung der Verkehrsanbindung Weitwörth Nußdorf - Dorfbeuern wird angezielt. Im Dezember 2015 startet eine 1-jährige Testphase. Zusätzliche Fahrplanzeiten werden eingeführt, um die Verkehrsanbindung zu verbessern. Zusätzliche Fahrzeiten an schulfreien Tagen (Samstag) werden eingeführt. Die Kosten für die Testphase belaufen sich bei ca. 100.000,00 € (50 % Landesförderung, 50% Eigenfinanzierung der Gemeinden Nußdorf und Dorfbeuern nach Bevölkerungsschlüssel). Nach Ablauf der 1-jährigen Testphase wird über den weiteren Verlauf der „Linie 111“ entschieden.

#### **zu Pkt. 10) Gesamtsituation Asylwesen**

Bgm. Johann Ganisl schildert kurz die aktuelle Gesamtsituation betreffend Asylwesen sowie ein eventuelles Krisenszenario: Sollten die Grenzen nach Deutschland tatsächlich geschlossen werden, werden sich Flüchtlinge vermutlich auch im Bereich der Flachgauer Gemeinden verteilen. Quartiere (Turnhallen, Feuerwehrhallen usw.) sollen für den Notfall bereitgestellt werden, um Schutzsuchenden vor allem in den bevorstehenden Wintermonaten Unterkunft zu geben.

Agnes Kletzl-Meixner (Pfarre Nußdorf) berichtet über die aktuelle Asylsituation innerhalb der Gemeinde: Derzeit sind 12 Personen (Männer) in unserer Gemeinde beheimatet. 2 haben bereits eine Beschäftigung innerhalb der Gemeinde gefunden (als Hilfskraft bei Erwin Voggenberger/Landwirtschaft sowie bei Mensch & Pferd). Die Pfarre Nußdorf bietet ein wöchentliches „Sprachcafé“ an, welches von Allen sehr positiv angenommen wird. Sprachkurse der Volkshochschule werden besucht. Es wird erwähnt, dass im Gegensatz zu Somalis, Syrer eine ähnliche Einstellung wie Österreicher haben (Pünktlichkeit,..).

Des Weiteren wurde 1 Familie mit 2 kleinen Kindern bei Familie Anton Wimmer herzlich aufgenommen.

#### **zu Pkt. 11) Sonstiges**

- 14-tägige Entleerung Wickelkinder: Es wird diskutiert, ob eventuell eine Verlängerung der Kostenübernahme für die 14-tägige Entleerung (Wickelkinder, Inkontinenzpatienten) bzw. eine „Übergangsphase“ eingeführt werden soll. Um dies einheitlich abzuwickeln bzw. Ungereimtheiten zu vermeiden, wird dies jedoch abgelehnt.
- Öffentliche Bibliothek Nußdorf: Eventuell wird die Öffentliche Bibliothek an einen anderen, barrierefreien Standort verlegt.
- Barrierefreiheit: Das neue Gemeindeamt wurde gesetzeskonform, barrierefrei errichtet! Das Jugendzentrum befindet sich aktuell in nicht barrierefreien Räumlichkeiten – bis 2019 gibt es eine Übergangslösung, um Barrierefreiheit zu schaffen!

**Waltraud Brandstetter bedankt sich & beendet um ca. 20:30 Uhr die Sitzung!**

Schriftführerin:



Rosmarie Hauser